

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Muhsal (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie

Finanzierung des Vereins Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten in der Bundesrepublik Deutschland (VVN-BdA) durch die Landesregierung

Der Verein VVN-BdA unterhält auch in Thüringen eine Landesgruppe. Der Verein VVN-BdA wurde lange Zeit vom Bundesamt für Verfassungsschutz und den Landesverfassungsschutzämtern als linksextremistische Organisation eingestuft. Laut eigener Homepage gibt es zahlreiche Kooperationen zwischen dem Verein VVN-BdA und Parteien, Gewerkschaften und anderen politischen Vereinigungen; unter anderem hielt der Verein VVN-BdA seine Landesdelegiertenkonferenz in den Räumlichkeiten der Gedenkstätte Buchenwald in der Stadt Weimar ab.

Das **Thüringer Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie** hat die **Kleine Anfrage 8/638** vom 25. März 2025 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 20. Mai 2025 beantwortet:

1. Welche finanziellen Förderungen erhielt der Verein VVN-BdA in den letzten sechs Jahren von der Landesregierung (bitte aufschlüsseln nach Jahr, Summe, Projekten und Inhalten der Projekte, die mit dem Geld gefördert wurden)?

Antwort:

Der Verein „Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten“ (VVN-BdA) Thüringen, Basisgruppe Bad Salzungen hat im Jahr 2023 eine anteilige Kostenübernahme für die Errichtung eines Gedenksteins aus Lottomitteln aus dem Geschäftsbereich der TSK in Höhe von 2.998,09 Euro erhalten.

2. Welche Mittel hat der Verein VVN-BdA in den letzten sechs Jahren aus anderen Quellen – kommunale, private, Bundes- oder EU-Mittel – nach Kenntnis der Landesregierung erhalten (bitte aufschlüsseln nach Jahresscheiben, Projekten, Inhalten der Projekte und Förderhöhe)?

Antwort:

Der Landesregierung liegen hierzu keine Erkenntnisse vor, da Zuwendungen an Vereine gegenüber der Landesregierung nicht anzeigepflichtig sind.

3. Mit welchen Institutionen, Vereinen, Parteien und Vertretern aus der Politik arbeitete der Verein VVN-BdA nach Kenntnis der Landesregierung in den letzten sechs Jahren zusammen, insbesondere welche Veranstaltungen wurden in Zusammenarbeit mit der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-

Dora durchgeführt (bitte aufschlüsseln nach Jahresscheiben, Institutionen, gemeinsamen Veranstaltungen und Themen)?

Antwort:

Der Landesregierungen liegen hierzu keine Erkenntnisse vor.

4. Welche Gründe hatte die Einstufung des Vereins VVN-BdA als linksextrem durch das Landesamt für Verfassungsschutz?
5. Wann und warum wurde die Einstufung geändert?

Die Fragen 4 und 5 werden im Sachzusammenhang gemeinsam beantwortet.

Der VVN-BdA Thüringen entfaltet bisher keine Aktivitäten, die unter den gesetzlichen Beobachtungsauftrag des Amtes für Verfassungsschutz beim Thüringer Ministerium für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung fallen.

Schenk
Ministerin